

Wie Audi die Lieferantensuche für ein komplexes Produkt in nur 7 Wochen abschließen konnte

Ausgangslage

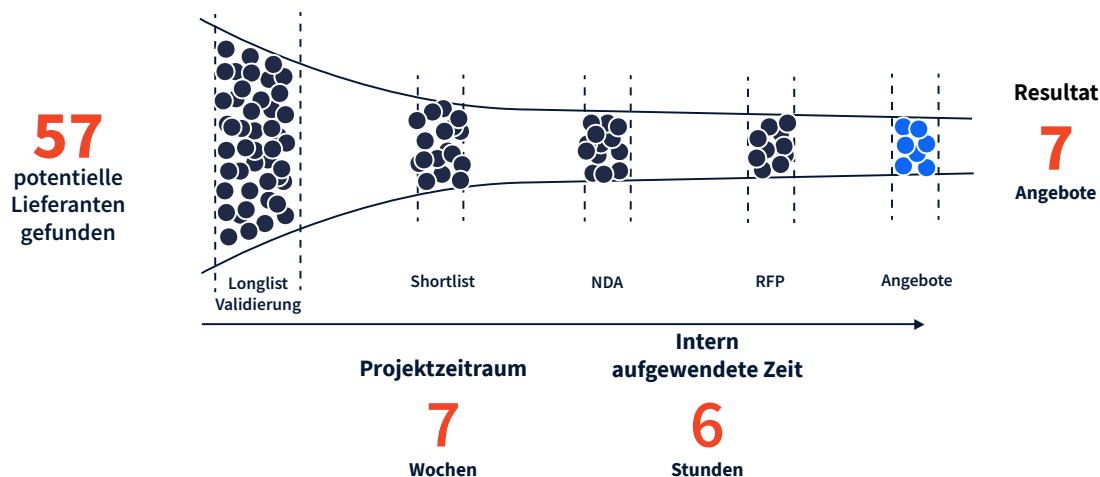
Im Jahr 2017 entschied Audi, dieselbetriebene Zugfahrzeuge durch umweltfreundlichere Alternativen zu ersetzen. Durch den neuen Fokus auf mehr Nachhaltigkeit suchte der Konzern deshalb nach einem ähnlichen Fahrzeug mit Elektromotor. Dafür war eine Suche nach neuen Lieferanten nötig.

Problematik

Lieferanten für ein so spezielles Fahrzeug zu finden kommt mit einigen Herausforderungen: Die Analyse eines Nischenmarkts an Lieferanten, die Intransparenz vieler Lieferantennetzwerke und fragmentierte Kommunikationswege. Diese Herausforderungen machten aus der Lieferantensuche einen zu langwierigen Prozess.

Wie Audi mithilfe scoutbees smarter Lieferantensuche das Problem lösen konnte

Mit der Nutzung von scoutbees smarter, KI-basierter Lieferantensuche erhielt Audi eine Longlist von 57 potentiellen Lieferanten innerhalb kürzester Zeit. In nur 7 Wochen machten 7 Lieferanten ein Angebot für exakt das Fahrzeug, das Audi suchte. Darüber hinaus verbrachte die verantwortliche Einkaufsabteilung nur 6 Stunden mit der Bewältigung des Projekts. Durch scoutbee konnte Audi 180 Mal mehr Lieferanten evaluieren und vorqualifizieren, als bei der traditionellen Lieferantensuche und brauchte dafür nur einen Bruchteil der normal benötigten Zeit.



„scoutbee hat unsere globalen Beschaffungsprozesse durch die KI-gesteuerte Lieferantensuche massiv vereinfacht. In nur wenigen Wochen ist es dem Team gelungen, zahlreiche Lieferanten ausfindig zu machen, die auf unsere Anforderungen eingehen - schnell, effizient und zuverlässig.“

Kathrin Schwinghammer, Projektmanager AUDI AG

